Constructive Alignment



So stimmen Sie Lernergebnisse und Inhalte aufeinander ab.

Gut formulierte Lernergebnisse sind klar und ausgewogen. Sie sollen weder zu allgemein noch zu spezifisch sein und sie müssen überprüfbar sein.

1. **Mit Lernergebnissen starten:** Zuerst die Lernergebnisse formulieren und anschließend die Lehr-/Lernaktivitäten und die Prüfungsformen darauf abstimmen.
2. **Bestehende Lernergebnisse erweitern:** Gibt es bereits Lernergebnisse? Dann diese konkretisieren, ergänzen oder anpassen.
3. **Realistische und erreichbare Lernergebnisse:** Sorgen Sie für erreichbare Lernergebnisse.
4. **Lernergebnisse an Prüfungsform anpassen:** Passen Sie die Lernergebnisse an die Form der Prüfung an.
5. **Lernergebnisse im Modul stimmig halten:** Achten Sie bei mehreren Veranstaltungen innerhalb eines Moduls darauf, dass die Lernergebnisse aufeinander abgestimmt sind.

ABSTIMMUNG

Constructive Alignment

Constructive Alignment bedeutet, dass ein Curriculum so gestaltet wird, dass alle Bestandteile – wie Lernergebnisse, Lehrmethoden und Prüfungen – gut aufeinander abgestimmt sind und gemeinsam den Kompetenzerwerb der Teilnehmenden fördern.



Constructive Alignment
in Anlehnung an Wildt & Wildt (2011)

CC BY 4.0 Neukurs für Digital Austria